

## Ergebnisdaten des Perinatalzentrums Klinikum Augsburg 2010

Dargestellt werden die Behandlungsergebnisse aller Früh- und Neugeborenen mit  
einem Geburtsgewicht < 1500 g

*(nach den Vorgaben des gemeinsamen Bundesausschuss)*

### Darstellung des Jahrgangs 2010 und der kumulativen Ergebnisse der Jahrgänge 2006 - 2010

	<b>2010</b>	<b>2006-2010</b>
<b>Tabelle 1</b> <b>Übersicht und Risikoprofil über die Früh- und Neugeborenen mit</b> <b>einem Geburtsgewicht &lt; 1500 g</b> <b>Perinatalzentrums Klinikum Augsburg</b>		
<b>Gesamtzahl der Kinder &lt; 1500g</b>	<b>50</b>	<b>256</b>
<b>&lt; 500g</b>	<b>0</b>	<b>8</b>
<b>500-749g</b>	<b>8</b>	<b>57</b>
<b>750-999g</b>	<b>13</b>	<b>61</b>
<b>1000-1249g</b>	<b>12</b>	<b>50</b>
<b>1250-1499</b>	<b>17</b>	<b>80</b>
<b>männlich, n (%)</b>	<b>26 (52%)</b>	<b>131 (51%)</b>
<b>Mehrlingskinder, n (%)</b>	<b>15 (30%)</b>	<b>76 (30%)</b>
<b>außerhalb geboren, n (%) *</b>	<b>8 (16%)</b>	<b>22 (9%)</b>
<b>Gestationsalter SSW</b> <b>Median (Minimum -</b> <b>Maximum)</b>	<b>29,36 (24,0 - 37,57)</b>	<b>28,43 (23,43 - 37,57)</b>
<b>Kinder mit Prognose</b> <b>entscheidender</b> <b>Fehlbildung, n (%)</b>	<b>0 (0%)</b>	<b>0 (0%)</b>
<p><small>Tabelle 1 enthält die Anzahl aller Lebendgeborenen einschließlich der im Kreissaal verstorbenen oder fehlgebildet geborenen Kinder, sowie alle während der Neonatalperiode verlegten und von außen zugewiesenen Kinder mit einem Geburtsgewicht &lt; 1500g. Bis zu 28 Tage nach dem errechneten Geburtstermin verlegte und ggf. verstorbene Kinder werden von beiden Perinatalzentren (verlegendes und aufnehmendes) in obiger Tabelle aufgeführt. Erläuterung: Das Sterberisiko ist umso höher, je geringer das Geburtsgewicht und das Gestationsalter (berechnet nach der Naegele-Regel, evtl. korrigiert nach geburtshilflichem Ultraschall). Ebenfalls besteht ein erhöhtes Sterberisiko bei Prognose entscheidenden angeborenen Fehlbildungen, männlichem Geschlecht, Geburt außerhalb des Perinatalzentrums und bei Mehrlingskindern. Die % Angaben beziehen sich auf die Gesamtzahl der Früh- und Neugeborenen &lt; 1500 g</small></p>		

\* 2010 wurde 1 Kind aus einem anderen Zentrum zuverlegt ( mit 7 Tagen); 7 Kinder wurde ausserhalb eines Perinatalzentrum geboren; 2006 - 2010 wurden 6 Kinder aus anderen Zentren zuverlegt (im Mittel mit 25 Tagen); 16 Kinder wurden ausserhalb eines Perinatalzentrum geboren davon 1 Hausgeburt (Zwillinge).

**Tabelle 2**  
**Anzahl und Überlebensrate sehr untergewichtiger Frühgeborener**  
**(<1500g) - 2010**

SSW/ Geb.- Gewicht	<23	23	24	25	26	27	28	29	30	31	≥32	Summe	lebt%
<500 g												0	
500 -749 g			3 (1)	3	1	1						8 (1)	88
750 -999 g				2	5	3		2	1			13	100
1000 - 1249 g					1	1	2	1	3	1	3	12	100
1250 - 1449 g								1	4	5	7	17	100
<b>Summe</b>			<b>3</b>	<b>5</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>50</b>	<b>98</b>
<b>lebt %</b>			<b>75</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>		

Tabelle 2 enthält die Anzahl aller Lebendgeborenen einschließlich der im Kreissaal verstorbenen oder fehlgebildet geborenen Kinder sowie alle während der Neonatalperiode verletzte oder von außen zugewiesenen Kinder mit einem Geburtsgewicht < 1500g. Die Anzahl der Verstorbenen wird in Klammern aufgeführt. Bis zu 28 Tage nach dem errechneten Geburtstermin verletzte und ggf. auch verstorbene Kinder werden von beiden Perinatalzentren (verlegendes und aufnehmendes) in obiger Tabelle aufgeführt. Angegeben werden Ergebnisse bis zur ersten Entlassung oder Verlegung.  
 Erläuterung: Entsprechend der AWMF Leitlinie 024-019 (letzte Aktualisierung 12/2007) der Fachgesellschaften ist die Versorgung von Frühgeborenen < 25 SSW von ethischen und medizinischen Aspekten abhängig. Daher sind die Überlebensraten dieser Frühgeborenen bei der Interpretation der Versorgungsqualität nur eingeschränkt bewertbar.

**Tabelle 3**  
**Anzahl und Überlebensrate sehr untergewichtiger Frühgeborener**  
**(<1500g), Jahrgang 2006 - 2010**

SSW/ Geb.- Gewicht	<23	23	24	25	26	27	28	29	30	31	≥32	Summe	lebt%
<500 g		2	3		1	1		1 (1)				8 (1)	88
500 -749 g		4 (3)	20 (6)	15	8	4	1	4	1			57 (9)	84
750 -999 g			2	9 (2)	17 (1)	15	7	8	1	1	1	61 (3)	95
1000 - 1249 g					2	5 (1)	12 (1)	9	11	5	6	50 (1)	98
1250 - 1449 g					1	1	5	16	17 (1)	14	26	80 (1)	99
<b>Summe</b>		6 (3)	25 (6)	24 (2)	39 (1)	26 (1)	25 (1)	38 (1)	30 (1)	20	33	256 (15)	94
<b>lebt %</b>		50	76	92	97	96	96	97	97	100	100		

Tabelle 3 enthält die Anzahl aller Lebendgeborenen einschließlich der im Kreissaal verstorbenen oder fehlgebildet geborenen Kinder sowie alle während der Neonatalperiode verletzte oder von außen zugewiesenen Kinder mit einem Geburtsgewicht < 1500g. Die Anzahl der Verstorbenen wird in Klammern aufgeführt. Bis zu 28 Tage nach dem errechneten Geburtstermin verletzte und ggf. auch verstorbene Kinder werden von beiden Perinatalzentren (verlegendes und aufnehmendes) in obiger Tabelle aufgeführt. Angegeben werden Ergebnisse bis zur ersten Entlassung oder Verlegung.  
 Erläuterung: Entsprechend der AWMF Leitlinie 024-019 (letzte Aktualisierung 12/2007) der Fachgesellschaften ist die Versorgung von Frühgeborenen < 25 SSW von ethischen und medizinischen Aspekten abhängig. Daher sind die Überlebensraten dieser Frühgeborenen bei der Interpretation der Versorgungsqualität nur eingeschränkt bewertbar.

**Tabelle 4**
**Kurzzeit-Morbidität: Gehirnblutung (IVH), Frühgeborenen-Retinopathie (ROP) und nekrotisierende Enterokolitis (NEC) bei Früh- und Neugeborenen mit einem Geburtsgewicht < 1500 g in Absolutzahlen und ( Prozent )**

<b>2010 / Gewichtsklasse</b>	<b>&lt;500 g</b>	<b>500 - 749 g</b>	<b>750 - 999 g</b>	<b>1000 - 1249 g</b>	<b>1250 - 1499 g</b>	<b>&lt;1500g gesamt</b>
Anzahl der Kinder	0	8	13	12	17	50
Verstorben		1				1
Keine IVH, n (%)		2 (25)	11 (85)	11 (92)	13 (76)	37 (74)
IVH-Grad 1, n (%)					2 (12)	2 (4)
IVH-Grad 2, n (%)		2 (25)		1 (8)	1 (6)	4 (8)
IVH-Grad 3, n (%)			1 (8)			1 (2)
IVH-Grad 4, n (%)		4 (50)	1 (8)			5 (10)
Fundus nicht untersucht, n (%)		1 (14)		2 (17)	4 (24)	7 (14)
Retinopathie mit Operation, n (%)		0	0	0	0	0 (0)
NEC mit Operation oder Verlegung, n (%)		0	0	0	0	0 (0)
Entlassung nach Hause ohne IVH > II°, ohne zusätzlichen Sauerstoffbedarf, ohne Operation einer NEC, ohne Laser-oder Kryotherapie einer ROP, n (%)		3 (43)	11 (85)	11 (92)	17 (100)	42 (86)
<b>2006 - 2010 / Gewichtsklasse</b>	<b>&lt;500 g</b>	<b>500 - 749 g</b>	<b>750 - 999 g</b>	<b>1000 - 1249 g</b>	<b>1250 - 1499 g</b>	<b>&lt;1500g gesamt</b>
Anzahl der Kinder	8	57	61	50	80	256
Verstorben	1	9	3	1	1	15
Keine IVH, n (%)	3 (38)	30 (53)	42 (69)	44 (88)	65 (81)	184 (72)
IVH-Grad 1, n (%)	1 (13)	3 (5)	6 (10)	4 (8)	6 (8)	20 (8)
IVH-Grad 2, n (%)		6 (11)	5 (8)	1 (2)	4 (5)	16 (6)
IVH-Grad 3, n (%)		5 (9)	5 (8)	1 (2)		11 (4)
IVH-Grad 4, n (%)	4 (50)	13 (23)	3 (5)		4 (5)	24 (9)
Fundus nicht untersucht, n (%)	1 (13)	12 (21)	3 (5)	4 (8)	18 (23)	38 (15)
Retinopathie mit Operation, n (%)	2 (25)	4 (7)				6 (2)
NEC mit Operation oder Verlegung, n (%)	1 (13)	4 (7)	3 (5)			8 (3)
Entlassung nach Hause ohne IVH > II°, ohne zusätzlichen Sauerstoffbedarf, ohne Operation einer NEC, ohne Laser-oder Kryotherapie einer ROP, n (%)	0	22 (39)	49 (80)	45 (90)	74 (93)	190 (74)

Tabelle 4 bezieht sich auf alle im Berichtszeitraum Geborenen (auch die außerhalb des Perinatalzentrums Geborenen), im Perinatalzentrum behandelten und schließlich bis zum Berichtstermin (31. Mai des Folgejahres) nach Behandlung lebend entlassenen oder verlegten Kinder (Zeile 1 = Anzahl der Kinder). Kinder, die nicht bis zum Berichtstermin entlassen oder verlegt wurden, werden nur in der kumulativen Ergebnisdarstellung aufgeführt. Die %-Zahl in Klammern bezieht sich auf die Anzahl der Kinder in der jeweiligen Gewichtsklasse. Dargestellt sind alle Blutungen, die während des (ersten) stationären Aufenthalts diagnostiziert wurden.

Anmerkung: 2006-2010 wurden 1 Pat. mit IVH 1° und 1 Pat. mit IVH 3° aus auswärtigen Kinderkliniken zuverlegt.

**Tabelle 5**  
**Vollständigkeitsanalyse der entwicklungsdiagnostischen**  
**Nachuntersuchung im Reife - korrigierten Alter von ca. 2 Jahren.**  
**Untersuchungsjahrgang 2008\***

Gewichtsklasse	<500	500 - 749 g	750 - 999 g	1000 - 1249 g	1200 - 1499	< 1500g gesamt
Lebend entlassen, n	4	12	9	6	13	44
Zur Nachuntersuchung einbestellt, n	4	12	9	6	13	44
Zur Nachuntersuchung erschienen, n	4	10	9	5	12	40
Entwicklungsdiagnostik möglich, n	2	6	9	5	12	34
Verlegt in andere Klinik, n						0
Patient verzogen, n						0

Reife - korrigiert bedeutet, dass das Kind 2 Jahre nach dem errechneten Termin untersucht wird.  
Der Jahrgang 2008 wurde 2010 nachuntersucht

**Tabelle 5-1**  
**Vollständigkeitsanalyse der entwicklungsdiagnostischen**  
**Nachuntersuchung im Reife - korrigierten Alter von ca. 2 Jahren.**  
**Untersuchungsjahrgänge 2006 - 2008\***

Gewichtsklasse	<500	500 - 749 g	750 - 999 g	1000 - 1249 g	1200 - 1499	< 1500g gesamt
Lebend entlassen, n	5	26	35	29	53	148
Zur Nachuntersuchung einbestellt, n	5	23	34	26	50	138
Zur Nachuntersuchung erschienen, n	5	15	31	22	41	114
Entwicklungsdiagnostik möglich, n	3	11	31	22	41	108
Verlegt in andere Klinik, n		1		2	2	5
Patient verzogen, n		2	1	1	1	5

Reife - korrigiert bedeutet, dass das Kind 2 Jahre nach dem errechneten Termin untersucht wird.

## Überblick über insgesamt behandelte Früh - und Neugeborene im Perinatalzentrum Kinderklinik Klinikum Augsburg

Anmerkung: Auf Grund neuer Einschlußkriterien in die Neonatalerhebung werden kranke Neugeborene ab 2000 g mit nicht schwerwiegenden Erkrankungen nicht mehr erfasst. Somit sind die Zahlen nicht mit denen aus den Vorjahren vergleichbar.

<b>Nach Geburtsgewichtsklassen 2010</b>						
<b>Gewichtsklasse</b>	<b>&lt;750</b>	<b>750 - 999g</b>	<b>1000 - 1499g</b>	<b>1500- 2499 g</b>	<b>&gt; 2499 g</b>	<b>gesamt</b>
<b>Alle</b>	8	13	29	139	215	404
<b>Im Klinikum Augsburg geboren (inborn), n</b>	8	11	23	116	128	286
<b>Verstorben, n</b>	1	0	0	1	0	2
<b>Einlinge, n</b>	6	9	20	105	210	350
<b>Zwillinge, n</b>	2	4	9	34	5	54
<b>Drillinge, n</b>						0
<b>Beatmung, n</b>	8	9	11	6	21	55
<b>Aufenthaltsdauer (Tage) Mittelwert bei Entl. n. Hause</b>	112	85	49	19	10	20,4

<b>Nach Reifeklassen (SSW) 2010</b>							
<b>Reifeklasse (SSW)</b>	<b>&lt;26</b>	<b>26 - 27</b>	<b>28-29</b>	<b>30-31</b>	<b>32-36</b>	<b>&gt;36</b>	<b>gesamt</b>
<b>Alle</b>	8	12	8	30	151	195	404
<b>Im Klinikum Augsburg geboren (inborn), n</b>	7	10	5	25	128	111	286
<b>Verstorben, n</b>	1	0	0	0	1	0	2
<b>Einlinge, n</b>	6	7	8	20	119	190	350
<b>Zwillinge, n</b>	2	5	0	10	32	5	54
<b>Drillinge, n</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>Beatmung, n</b>	8	10	4	6	14	13	55
<b>Aufenthaltsdauer (Tage) Mittelwert bei Entl. n. Hause</b>	112	92	58	43	17	10	20,4

Verantwortlich für den Inhalt OA H.-C. v.Andrian, MBA 4.8.2011